

Freitag, 24.06.2011

Nach einer kleinen Stärkung am Morgen in Form eines Frühstücks machte sich unsere abenteuerlustige Gruppe auf den Weg zur East Side Gallery. Dort konnten Malereien & Graffities bekannter Künstler auf einem Stück der Berliner Mauer bewundert werden, welche einst West- & Ostdeutschland teilte.



Nachdem wir einige Bilder der verschiedenen Künstler fotografiert hatten, machten wir uns auf den Weg zum Zentrum für politische Bildung, wo unsere Gruppe an einem Vortrag über Migration und Integration von Prof. Dr. Wolfram teilnahm.

Der Referent erläuterte uns den Nationalen Integrationsplan (NIP) und stellte dessen Theorien der Realität gegenüber.

Wir sind bei der Diskussion am Ende des Vortrags zu dem Entschluss gekommen, dass der Druck, der durch den NIP von der Regierung, sowie den Personen ohne Migrationshintergrund bezüglich der Integration auf Migranten ausgeübt wird, eher eine negative Auswirkung auf die sprachliche und gesellschaftliche Anpassung jener Menschen hat.

Anschließend fanden wir in der Medienzentrale einige Bücher, welche unser Interesse geweckt hatten und uns zum Kauf verführten.



Um die bisher gewonnenen neuen Eindrücke und Informationen zu verarbeiten, genehmigten wir uns einige entspannte Minuten beim Mittagessen. Als Abschluss des Tagesprogramms trafen wir zufällig dutzende millionenschwere Hollywood-Stars in Madame Tussaud's Wachsmuseum, die anscheinend extrem froh darüber waren sich mit uns ablichten lassen zu dürfen – sie grinsten und lächelten nämlich nahezu alle bis über beide Ohren.



Markus Probst